

WILLI

was in langau los ist



491



Mai 2021

| Datum | Organisation | Veranstaltung | Zeit / Ort |
|-------------------|---------------------|-----------------------------|-------------------------------------|
| Sa 1.5. | Pfarre | Messe / Hl. Josef | 9.00 Uhr / Pfarrkirche |
| So 2.5. | Pfarre | 1. Maiandacht | 19.00 Uhr / Pfarrkirche |
| 10. / 11. / 12.5. | Pfarre | Bitttage | Jeweils 18.00 Uhr / Pfarrkirche |
| Do 13.5. | Pfarre | Christi Himmelfahrt - Messe | 9.00 Uhr / Pfarrkirche |
| Mi 19.5. | Freizeithaus am See | Wiedereröffnung | ab 11.30 Uhr / |
| Mi 19.5. | MEAT[ING] | Wiedereröffnung | ab 11.30 Uhr / Freizeithalle |
| Sa 22.5. | MEAT[ING] | Freigetranke | ab 11.30 Uhr / Freizeithalle |
| Mo 24.5. | Sparverein | Sparbeginn | 9.00 – 11.00 / Freizeithalle |
| Vorschau | | | |
| Do 3.6. | Pfarre | Fronleichnam - Messe | 9.00 Uhr / Pfarrkirche |
| Impfungen | | | |
| Jeden Sonntag | Gemeinde Langau | Corona-Test (kostenlos) | 8.00 - 13.00 / Freizeithalle Langau |
| jeden Dienstag | Gemeinde Geras | Corona-Test (kostenlos) | 15.00 - 19.00 / Gemeindeamt Geras |
| jeden Freitag | Gemeinde Geras | Corona-Test (kostenlos) | 15.00 - 19.00 / Gemeindeamt Geras |
| Jeden Montag | Gem. Drosendorf | Corona-Test (kostenlos) | 15.00 - 19.00 / Bürgerspital |
| Jeden Mittwoch | Gem. Weitersfeld | Corona-Test (kostenlos) | 15.00 - 19.00 / Weitersfeld 112 |

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405

15./16. Mai;

Dr. BRTNA - Pernegg 02913/236

1./2. Mai; 3. Juni; 5./6. Juni;

Dr. JÄGER-WEINLICH - Weitersfeld 02948/8255

8./9. Mai,

Dr. MARGETA - Riegersburg 02916/229

22./23./24. Mai;

Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201

13. Mai; 29./30. Mai;

Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 7 Uhr** einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte **141** - ein diensthabender Arzt wird organisiert! **Außerhalb der Ordinationszeiten zwischen 7 Uhr und 19 Uhr** wählen Sie bitte **02912/405**.

Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar!

ÄRZTEDIENST

MÜLLER ABFUHR

Biotonne: Dienstag, 4. + 18. Mai;

Restmüll: Dienstag, 11. Mai + A.,

Papier: Dienstag, 11. Mai;

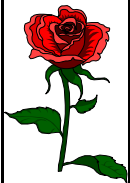
Gelbe Tonne/Sack: Freitag, 7. Mai;

Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:

jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage!

SPERRMÜLL ohne Altmetalle + ELEKTRO-ALTGERÄTE: Montag, 17. Mai !!

(getrennt voneinander bereitstellen)



Die Marktgemeinde Langau gratuliert laut NÖ-Ehrungsgesetz zu folgenden Geburtstagen und Jubiläen, denen sich WILLI mit besten Wünschen anschließt!

Herrn **Rupert BRANDSTÄTTER** L 292 zum **95. Geburtstag!**

Frau **Anna BALDREICH** L 162 zum **85. Geburtstag!**

Frau **Berta DANZINGER** L 219 zum **85. Geburtstag!**

Frau **Roswitha DIETRICH** H 2/1 zum **80. Geburtstag!**

Herrn **Franz TRAUN** L 50 zum **70. Geburtstag!**

Herrn **Josef SCHWARZMÜLLER** L 248 zum **70. Geburtstag!**

Frau **Elisabeth BRENNER** L 340 zum **65. Geburtstag!**

Herrn **Erich BREIT** L 321 zum **60. Geburtstag!**

Frau **Isabella EIENBACH** L 220 zum **55. Geburtstag!**

Frau **Edeltraud GROISS** L 176 zum **55. Geburtstag!**

Herrn **Andreas SCHMUTZ** L 38 zum **55. Geburtstag!**

Victoria + Harald SCHUH zur **Geburt Ihres CLEMENS!**

Melanie + Rudolf ZIEGLER zur **Geburt Ihres MARIO!**

Erna + Franz REISS zur **Feier Ihrer "DIAMANTENEN HOCHZEIT"**

Gabriele + Manfred LINSBAUER zur **Feier Ihrer "SILBERNEN HOCHZEIT"!**

Dana GASCHO MACAK + Zoltan GASCHO zur **Feier Ihrer HOCHZEIT!**

WILLI GRATULIERT



PERNEGG / Volksschule

So, 9. Mai - 09.00 - 12.00

DROSENDORF / NÖ Mittelschule -Kindergarten

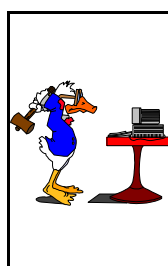
Sa., 15. Mai - 11.30 - 15.30

Näheres unter www.blut.at und unter der kostenfreien Tel. Nr. 01/58900-900

BLUT SPENDEN

Was ich im Mai nicht vergessen sollte:

Redaktionsschluss
für die nächste
WILLI - Ausgabe :
Sa., 22. Mai 2021!
oooooooooooooooooooo



Impressum:
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: **LAIENSPIEL LANGAU**
Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion
DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung
Bankverbindungen:
RAIBA Waldviertel Mitte:
IBAN: AT26 3299 0000 0460 1001 BIC: RWLNWATWWZWE
VOLKSBANK:
IBAN: AT37 4300 0000 0480 0140 BIC: VBOEATWW

WIEDERERÖFFNUNG 2.0: 19.MAI 2021

Als Dank für eure Unterstützung der letzten 6 Monate gibt's für jeden, der am Samstag, den 22. Mai zu uns kommt zwei Getränke aufs Haus (Bier 0,3 od. 0,5, 1/8 Wein oder Weincocktails, alle alkoholfreie Getränke).

Neue Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: Ruhetag

Mittwoch bis Samstag: 11.30-14.00
und 17.30- 22.00 Uhr

Sonntag: 9.00-22.00 Uhr

Feiertag bis 15.00 Uhr geöffnet
(ausgenommen Sonntag 9.00-22.00Uhr)

Mittwoch der 19.5.2021

Gekochtes Hüferschwanzl mit Rösterdäpfel
und Semmelkren

Tomaten-Mozzarella auf Blattsalat
mit getoastetem Schwarzbrot

Donnerstag den 20.5.2021

Piccata Milanese von der Pute
mit Spaghetti und Basilikum-Tomatensauce

Spaghetti in Butter und Parmesan geschwenkt
mit Basilikum-Tomatensauce und Blattsalat

Freitag den 21.5.2021

Fisch im Bierteig gebacken mit Erdäpfel-Mayonnaise Salat

Tofu-Gemüse Eintopf mit Grünkernrisotto

Mittwoch den 26.5.2021

Schnitzel vom Schwein mit Salat und Pommes
Gnocchi in Gemüserahmsauce

Donnerstag 27.5.2021

Grammel und Fleischknödel von der Fa. Klang
mit Speckkrautsalat

Waldviertler Frühlingsrollen auf Blattsalat
mit Kräuterdip

Freitag den 28.5.2021

Grillkotelette mit Gemüse und Pommes frites

Canelloni gefüllt mit Gemüse in Tomatensauce
und mit Käse überbacken

Menü mit Tagessuppe 7,90€

Menü ohne Tagessuppe 6,90€

SPEISENANGEBOT FÜR DAS PFINGSTWOCHELENDE

Carpaccio vom Rind mit mariniertem grünen und weißen Spargel
und getoastetem Knoblauchbrot € 8,90

Spargelcremesuppe € 3,90

grüner und weißer Spargel mit Sauce Hollandaise und Salzerdäpfel

mit Babenberger Schinken € 15,90

ohne Babenberger Schinken € 12,90

rosa gebratenes Rinderfilet mit weißem und grünem Spargel, Bandnudeln € 24,90

Ravioli mit Hirschfülle in Spargel-Gemüsesauce und Blattsalat € 12,80

Cordon Bleu vom Schwein mit Pommes frites und Salat

gefüllt mit Speck und Camembert € 13,80

gefüllt mit Speck, Camembert und Spargel € 14,80

*Wir freuen uns schon, euch
endlich wieder als unsere Gäste
begrüßen zu dürfen!*



News und Vorankündigungen für Mai 2021

Lange ersehnt, viel darüber spekuliert, schon fast nicht mehr daran geglaubt und nun doch endlich da: Der Tag an dem wir wieder durchstarten können

Der 19. Mai 2021

Wir freuen uns riesig, unser Lokal bald wieder mit unseren lieben Gästen und Mitarbeitern zu füllen. Wir sind uns SICHER, dass wir den neuen Alltag - trotz der vorgegebenen Regeln - alle gemeinsam meistern werden und Euch tolle Momente bereiten können.

Menüplan

| | | |
|-------------------------|---|-------|
| Mittwoch 19.5.2021 | Tagessuppe Cordon bleu mit Pommes | 7,90€ |
| Donnerstag 20.5.2021 | Tagessuppe Erdäpfelgulasch mit Gebäck | 7,90€ |
| Freitag 21.5.2021 | Tagessuppe Schweinsbraten mit Erdäpfelknödel und Salat | 7,90€ |

| | | |
|-----------------------|--|-------|
| Dienstag 25.5.2021 | Tagessuppe Geselchtes mit Linsen und Knödel | 7,90€ |
| Freitag 28.5.2021 | Tagessuppe Wiener Schnitzel vom Schwein mit gemischtem Salat | 7,90€ |
| Montag 31.5.2021 | Tagessuppe Wildragout mit Kartoffelknödel | 7,90€ |
| Dienstag 1.6.2021 | Tagessuppe Grillkotelett mit Pommes | 7,90€ |

Wir bitten um Vorbestellung. Gerne auch zum Mitnehmen.

Bitte der Umwelt zuliebe Geschirr mitbringen!

Tel: 0676/7259764

ACHTUNG!!! NEUE Öffnungszeiten

Mai und Juni: Montag, Dienstag, Freitag, Samstag und Sonntag von 11:30 bis 20:00 Uhr

An Feiertagen geöffnet!

Juli und August: Montag bis Sonntag ab 10:00 Uhr

Bei Schlechtwetter geschlossen!



Mai und Juni Aperol Sprizzz Aktion

1 Liter Aperol Sprizzz 10,55€

1 Liter Aperol Sprizzz mit Prosecco 13,55€

Pfingstmenü 23/24.5.2021

Bärlauchcremesuppe 3,90 €

Wiener Schnitzel vom Schwein mit gemischtem Salat 9,20 €

Gefüllter Schweinsbauch mit gemischtem Salat 9,80 €

Gekochter Tafelspitz mit Semmelkren und Rösti 12,80 €

Saisonkarten:

Familie 77,00€

Erwachsene Einzelkarte 44,00€

Landjugend 25,00€



Öffnungszeiten

(Angelbetrieb und Restaurant)

Donnerstag, Freitag, Samstag,

Sonn- und Feiertag

jeweils **07:00 - 18.00**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Neubert

Tel. 0676 9001756

Tel. 0676 7194737

www.anglerparadieshessendorf.at



----- Neues von der MK-Langau -----

Auch die Musikkapelle Langau musste eine viel zu lange Corona-Pause einlegen. Wir waren aber nicht ganz untätig. So haben wir im „home office“ Stücke geprobt und aufgenommen. Die einzelnen Stimmen wurden dann zusammengefügt und die Videos auf www.youtube.com veröffentlicht. Der Höhepunkt war bestimmt unser Online-Konzert.

Weiters gab es auch einige Musikerstammtische, wo wir uns ebenfalls online getroffen haben, um die neuesten Informationen auszutauschen.

Jahreshauptversammlung und Wahlen

Im April hielten wir auch unsere Jahreshauptversammlung (natürlich online) ab und wählten Stefanie Benesch als unsere neue Obfrau.

Damit wollen wir auch unserem langjährigen Obmann Lukas Benesch ein riesengroßes „Danke“ für seine mehr als 10-jährige Tätigkeit aussprechen. Wir danken dir für die unzähligen Stunden, die du unserem Verein gewidmet hast, dein Vertrauen in die Mitglieder, dein immer offenes Ohr für die vielen Anliegen und dass du stets als Brücke zwischen „Jung“ und „Alt“ fungiert hast. Auch der interimsmäßigen Obfrau Clara Prand-Stritzko wollen wir ein großes Danke sagen, du hast uns gemeinsam mit dem „alten“ Vorstand durch das wohl forderndste und verrückteste Jahr der Musikkapelle geführt.

Unsere Marketenderinnen Julia Silberbauer und Daniela Andre haben sich in die Marketenderinnen-Pension verabschiedet. Auch ihnen sagen wir „Danke“ für ihren langjährigen und treuen Einsatz bei der MK Langau.

Juventus Goes Digital-Wettbewerb

Unsere oben erwähnten Videos, Konzerte, Online-Sitzungen und Online-Musikerstammtische reichten wir in Form eines Projekts beim Juventus Goes Digital-Wettbewerb ein und erreichten den **3. Preis**.

Unser neuer Vorstand

Obfrau: Stefanie Benesch

Obfrau Stv.: Martin Högenauer

Kassier: Florian Kühlmayer

Kassier Stv.: Thomas Prand-Stritzko

Schriftführerin: Bernadette Kühlmayer

Schriftführerin Stv.: Agnes Gruber

Beirat: Stefanie Kielmayer,
Lukas Benesch

Jugendreferent: Paul Linsbauer

Kapellmeister: Harald Schuh

HERZLICH WILLKOMMEN IM
FREIZEITMUSEUM
LANGAU

Veranstaltung verschoben

Die für Mai 2021 geplante Veranstaltung

Eröffnung Fotoausstellung „Land Leben Langau“

muss leider wegen der immer noch zu ernsten Coronasituation erneut verschoben werden. Je nach Lage planen wir, sie im Juli oder August 2021 nachzuholen.

Wir werden Sie zeitgerecht darüber hier im WILLI informieren.

SPARVEREIN „CHRISTKINDL“

Wenn coronamäßig nicht eine eklatante Steigerung und damit eine Verhinderung eintritt, beginnen

wir am **Pfingstmontag, 24. Mai 2021,**

mit dem Sparverein. Entsprechend den vorgegebenen Verhaltensregeln haben alle bisherigen oder auch neue Sparwillige in der Freizeithalle von 9 – 11 Uhr die Möglichkeit im Rahmen der sonntäglichen Einzahlungen in herkömmlicher Tradition zu sparen.

Das Sparvereinteam freut sich auf Ihren Besuch!



Endgültige Entscheidung gefallen! SAISONABBRUCH im AMATUERBEREICH!

Zweite Saison ohne Meister und Absteiger!

Was viele Fußballfans befürchteten ist nun endgültig Gewissheit! Mit der Lockdown-Verlängerung bis 2. Mai, mit der der vom Niederösterreichischen Fußballverband gesetzte Zeitrahmen – Saisonstart erst nach einer fünfwöchigen Vorbereitungszeit nach der Trainingsfreigabe für Kampfmannschaften – nicht mehr eingehalten werden konnte, war die Entscheidung seitens des NÖFV gefallen, die Meisterschaftssaison 2020/2021 endgültig abubrechen und zu annullieren. Damit haben wir im Amateurbereich bereits die zweite Saison ohne Meister und Absteiger – ein Szenario, das im März 2020 – dem Stopp der Frühjahrssaison 2020 – selbst für Pessimisten unvorstellbar erschien. Dem zuletzt vom ÖFB ins Spiel gebrachten Vorschlag, Optionen zu prüfen, die unterbrochene Fußballsaison bis Ende Juli zu verlängern und so vielleicht den Abbruch und die Annullierung einer weiteren Spielzeit zu verhindern, erfuhr jedoch mangels Planungssicherheit für die Vereine nicht die Zustimmung des Fußballverbandes. Eine Entscheidung, die naturgemäß nicht jedermanns Zustimmung fand, jedoch von der überwiegenden Mehrheit der Vereine als beste Lösung – so jedenfalls die Stellungnahme des Verbandes - befunden wurde. Eine Entscheidung auch zum Leidwesen unserer Mannen rund um Neotrainer Matthias Forster, die eine höchst erfolgreiche - unvollendet gebliebene – Herbstmeisterschaft mit 5 Siegen inklusive der beiden Derbysiege gegen Geras (5:0) und Japons (5:1) spielten und nach Verlustpunkten gerechnet den ausgezeichneten 2. Tabellenrang hinter Irnfritz belegt hätten.

LETZTE NEWS - 16. INTERREGIONALER TRIATHLON am 19. Juni 2021!

Aufgrund einiger - nur sehr schwer umsetzbarer – „Covid-19“-Auflagen könnte die 16. Auflage unseres Interregionalen Triathlons vom 19. Juni auf den 21. August verschoben werden. Die endgültige Entscheidung folgt in der nächsten Woche!

Näheres in Kürze unter www.triathlon-langau.at!

.....



**Der SVU gratuliert auf das Herzlichste
seinem Gründungsvorstandsmitglied und –spieler**

Herrn Franz REISS und seiner Erna zur Feier Ihrer „DIAMANTENEN HOCHZEIT“!

Herrn Rudolf ZIEGLER und seiner Melanie zur Geburt Ihres MARIO!

.....

für die vielen netten und lieben Glückwünsche anlässlich

**HERZLICHEN
DANK!**

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| meines 85. Geburtstages | Josef PRIBITZER |
| meines 65. Geburtstages | Berthold BAYER |
| meines 60. Geburtstages | Elfriede ENSFELDER |
| meines 60. Geburtstages | Brigitte SCHÖLS |
| meines 60. Geburtstages | Franz MOLD |
| meines 50. Geburtstages | Robert LEHNINGER |

.....

*Herzlichen Dank für die tröstenden Worte und die erwiesene Anteilnahme
am Begräbnis unserer Eltern Helga und Karl WUSTINGER!*

Doris + Roman WUSTINGER

VERANSTALTUNGEN BEIM NACHBARN – MAI 2021

Fr-Mo 30. 4.-3. 5. Nationalpark Thayatal „City Nature Challenge Community Science“

Machen Sie mit! – Einfach mit der Kamera oder dem Mobiltelefon drauf los fotografieren und über die Meldeplattform iNaturalist die eigenen Entdeckungen teilen um möglichst viele wilde Pflanzen, Tiere und Pilze zu dokumentieren. Tel. 02949 7005-0, www.np-thayatal.at

Sa 8. 5. von 11-13 Uhr INSEL Retz, Klosterg. 3

Ausstellung „Dieser Frühling gehört niemandem“ Dokumentar fotografien von Salome Bukia, Tel. 0664 596 90 91

Sa 29. 5. um 20 Uhr GH Failler Filmclub Drosendorf „CORPUS CHRISTI“

von Jan Komasa. Tel. 06641973793. - www.filmclubdrosendorf.at

Sa 29. 5. von 16-18 Uhr im Museum Kautzen

Ausstellungseröffnung „Vergangenes“ von Franz Krestan. – www.museum-kautzen.at

Einschränkungen wie Nasen/Mund/Schutz, Mindestabstand beachten! Änderungen vorbehalten.


Online-Veranstaltung

Tratschbankerl

Alltägliche Begegnungen, ein kurzer Tratsch oder Gedankenaustausch, vieles ist derzeit nicht so einfach möglich und fehlt uns.

Bis wieder unkomplizierte Treffen möglich sind, wollen wir mit unserem virtuellen Tratschbankerl ermöglichen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Einmal wöchentlich laden wir zum gemeinsamen Reden und Gedankenaustausch ein.

Jeweils Mittwoch von 15:00 bis 16:30 Uhr von 5. Mai bis 16. Juni 2021

 unter dem Link <https://caritas-at.zoom.us/j/7087069496>

Einfach vorbeikommen, mitreden und weitersagen. Die Teilnahme ist kostenlos!

Wir freuen uns aufs gemeinsame Tratschen!



Kontakt und Information:
 Christian Köstler, PfarrCaritas
 M 0676 83 844 315
 Beatrix Dangi-Watko M. Ed, kbw
 M 0676 826 688 382
 Edith Habsburg-Lothringen, Senioren Pastoral
 M 0676 826 615 341





INTERESSANTE UND TEILS REGELMÄSSIGE SENDUNGEN IN FERNSEHEN UND RUNDFUNK

FERNSEHEN

| | | |
|-------------|-------|--------------------------------------|
| Sonntag: | 9.00 | Servus TV: Katholischer Gottesdienst |
| Sonntag: | 12.30 | ORF2: Orientierung |
| | 13.30 | ORF2: Heimat Fremde Heimat |
| Montag: | 22.30 | ORF2: kulturMontag |
| Dienstag: | 20.15 | ORF2: Universum |
| | 20.15 | NDR: Visite |
| | 21.55 | ORF1: Willkommen Österreich |
| | 22.35 | ORF2: Kreuz & Quer |
| Donnerstag: | 23.05 | ORF2: Stöckl |
| Freitag: | 22.30 | ORF2: Universum History |
| Mo bis Fr | 9.10 | ORF2: Fit mit Philipp |
| Mo bis Sa | 19.05 | PRO7: Galileo Magazin |

ORF HÖRFUNK

| | | |
|----------|------|----------------------------------|
| Sonntag: | 7.05 | Ö1: Lebenskunst – Begegnungen am |
|----------|------|----------------------------------|

Sonntagmorgen

| | | |
|-------------|-------|--|
| | 10.00 | Ö2: Katholischer Gottesdienst |
| | 14.05 | Ö1: Menschenbilder |
| Montag: | 16.05 | Ö1: Passagen |
| Dienstag: | 16.05 | Ö1: Tonspuren |
| Mittwoch: | 16.05 | Ö1: Praxis – Religion und Gesellschaft |
| Donnerstag: | 16.05 | Ö1: Medizin und Gesundheit |
| Freitag: | 16.05 | Ö1: Im Gespräch |
| Samstag: | 19.05 | Ö1: Logos |
| Mo bis Fr | 11.05 | Ö1: Radiogeschiedten |
| Mo bis Fr | 15.30 | Ö1: Moment |

In der TV- bzw. der Radio-Thek können Sendungen 7 Tage lang jederzeit „nachgesehen“ oder „nachgehört“ werden.
 Internet: www.radiomaria.at, www.bibeltv.de

Änderungen vorbehalten!

Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

Was Sie unbedingt wissen sollten und was im April 2021 los war

**JA zur Zukunft in Langau
– JA zu Glasfaser in Langau**



Der nächste Schritt ist geschafft!! Wir haben die erforderlichen Infrastrukturverträge erhalten, damit wir mit dem Ausbau in diesem Jahr starten können. Die Entscheidung liegt nun bei „kabelplus“ welche Schritte als nächstes gesetzt werden.

Folgende Arbeiten werden in Abstimmung mit der Firma „kabelplus“ in nächster Zukunft auf uns zukommen:

- Einteilung der Bauabschnitte
- Projektstart – Begehung und Besprechung mit Anrainern – Termine dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben
- Start der Grabungsarbeiten

Natürlich besteht für Spätereinschlossene jederzeit die Möglichkeit noch den Infrastrukturvertrag am Gemeindeamt abzugeben bzw. Informationen dazu zu erhalten.

Als Bürgermeister möchte ich noch ein ganz persönliches Wort hier anbringen: sollte mir ein Fehler bei

einer Verständigung oder Einladung passiert sein, so möchte ich mich auch an dieser Stelle höflich entschuldigen – es ist dies nie mit Absicht geschehen, sondern möglicherweise in den Turbulenzen der letzten Wochen untergegangen. Wir betreiben das Projekt Glasfaser für Langau keinesfalls zum Selbstzweck, sondern es ist dies eine große Chance für JEDEN Hausbesitzer – ob das Haus für die Zukunft selbst oder durch seine Kinder genutzt wird, oder auch das Haus verkauft wird – auch in diesem Fall erfährt eine Liegenschaft mit einem Glasfaseranschluss eine Wertsteigerung. Ich bitte Sie daher auch mit Ihren Nachbarn und Freunden zu sprechen und auf die Möglichkeit eines Hausanschlusses mit Glasfaser hinzuweisen – noch besteht die Möglichkeit zu den kostengünstigen Konditionen einen Anschluss zu bestellen.

Nützen wir diese Chance, mit der wir einen weiteren wichtigen Schritt für eine positive Entwicklung unserer Gemeinde setzen können, und unterzeichnen den Infrastrukturvertrag für unsere Liegenschaft – Leerformulare liegen am Gemeindeamt auf. Natürlich stehen wir Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung (02912/401).

**CORONA – Pandemie:
auch in Langau hohe Zahlen
Dauerteststraße von 08:00 bis 13:00 Uhr**



Obwohl bereits in einer eigenen Aussendung angesprochen, möchte ich dieses sehr wichtige Thema auch hier nochmals platzieren. Die aktuelle Entwicklung der CORONA-Fälle in der Marktgemeinde Langau gibt Anlass zu großer Sorge. Mit einer 7-Tages-Inzidenz von weit über 1.000 haben wir in unserer Gemeinde ein mehr als kritisches Maß erreicht. Wohlwissend, dass diese Zahl in kleineren Gemeinden immer relativ zu betrachten ist, möchte ich Sie als Bürgermeister eindringlich ersuchen, sämtliche Sicherheitsmaßnahmen zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Ihrer Mitmenschen einzuhalten.

Ich darf Sie daher ersuchen:

- Gehen Sie regelmäßig zum Testen – bei der Hausärztin oder in den Teststraßen
- Bei Krankheitssymptomen direkt Kontakt mit der Hausärztin aufnehmen (oder die Gesundheitshotline unter 1450 anrufen) und nicht zu öffentlichen Teststraßen gehen
- Halten Sie bitte generell Abstand zu anderen Personen
- Regelmäßig Hände waschen und desinfizieren
- Vermeiden Sie nicht notwendige soziale Kontakte
- Tragen Sie bitte, wo immer es erforderlich ist, eine FFP2-Maske

Testmöglichkeiten in unserer Gemeinde bzw. in unseren Nachbargemeinden:

- Jeden Sonntag von 08:00 bis 13:00 Uhr in der Freizeithalle Langau
- Jeden Montag von 15:00 bis 19:00 Uhr im Bürgerspital Drosendorf
- Jeden Dienstag von 15:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindeamt Geras
- Jeden Mittwoch von 15:00 bis 19:00 Uhr im Widdersaal Weitersfeld
- Jeden Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindeamt Geras

Ich appelliere generell an ALLE, sich in dieser kritischen Zeit an die Ausgangsbeschränkungen zu halten und so einen wichtigen Beitrag für die Allgemeinheit zu leisten. Besonders dürfen wir Sie noch in der ersten Maihälfte um diese Unterstützung ersuchen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihren Beitrag zur Bekämpfung und Eindämmung der Pandemie! GEMEINSAM können und werden wir auch diese schwierige Zeit bewältigen!

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne am Gemeindeamt zur Verfügung (02912/401).

Corona - Schutzimpfung



Corona-Schutzimpfung – Impfturbo in NÖ gestartet

Folgende Anmeldeterminen werden nun in den nächsten Tagen für die jeweilige Altersgruppe zur Verfügung stehen:

ab 3. Mai 2021 – für über 50 jährige

ab 5. Mai 2021 – für über 40 jährige

ab 7. Mai 2021 – für über 30 jährige

ab 10. Mai 2021 – für über 16 jährige

Die Impftermine sind wie üblich ausschließlich über www.impfung.at zu buchen.

Besser Ihre Immobile steht online als leer!

**Wohnen
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.

Im Waldviertel ist Lebensqualität zu Hause. Genau deshalb zieht es immer mehr Menschen in die Region und es wird laufend nach ungenutztem Wohnraum und Baugründen in unseren 56 Gemeinden gesucht. Vermeiden Sie Wertverlust durch Leerstand und inserieren Ihre freie Immobilie jetzt gratis auf wohnen-im-waldviertel.at

In Zahlen.

Wohnen
im Waldviertel



Wo das Leben neu beginnt.

4.615 km²
Fläche

111
Gemeinden

215.900
Hauptwohnsitze

49.900
Nebensohnsitze

1.070
Ortschaften

20
Stadtgemeinden

4.900
Menschen ziehen
jährlich zu

53.800
Zugewogene zwischen
2009 und 2019

161
Landes-Kinderärten

193
Pflichtschulen

6
Krankenhäuser

493
Allgemeinmediziner
und Fachärzte

35
AHS und berufsblldende
mittlere und höhere
Schulen

6
Berufsschulen

13
Pflegeheime

8
Kur & Reha

5.170
Handel

2.134
Tourismus

22.800
Arbeitsstätten

104.500
Beschäftigte

8.800
Gewerbe, Handwerk,
Industrie, Transport
und Verkehr

1.910
Information und
Consulting, Bank
und Versicherung

2.400
Lehrlinge

760
Lehrbetriebe

Betriebsstandorte in den Sparten



www.wohnen-im-waldviertel.at

Die Zahlen beschreiben die NUTZIG Region Waldviertel, EU, Agglomeration, Becken Grund, Horn, Kremes Land, Waldviertel/Thaya, Zwettl und die Stadt Krems, beziehen sich auf die jeweils letztgültigen Datenstände und sind jeweils leicht abzuweichen.

Faschings- und Firmenallee in der Kohlstatt



Auf Grund der aktuellen Witterung und der doch sehr feuchten Bodenverhältnisse, konnten wir bis jetzt nur punktuelle Baumpflanzungen durchführen. So wurde in der Kohlstatt die von der Firma CEYOND (CIO Christoph Schmutz) gesponserte wunderbare Platanenallee und von der Faschingsgilde gesponserte Allee mit Christudorn, Mammutbäumen und Baumhaseln gepflanzt.

Die weiteren Flächen werden noch in den nächsten Monaten – voraussichtlich im Herbst (natürlich, wenn es die Witterung zulässt) gepflanzt. Es sollen auch noch im sogenannten Faschingswald einige seltene Baumarten gepflanzt werden und so ein kleiner Versuch gestartet werden, welche Baumarten mit den sich ändernden Klimaverhältnissen optimal zurechtkommen.

Vielen herzlichen Dank an unsere Faschingsgilde und Christoph Schmutz als Gesellschafter der Firma CEYOND für die finanzielle Unterstützung bei unserer Aufforstung. Ebenfalls ein Dankeschön an das Forstunternehmen Sascha Sprung für die professionelle Pflanzung der Allee.

Wir freuen uns auf ein gutes Gedeihen der jungen Bäume und auf das wunderbare Bild der immer größer werdenden Vielfalt in unserem Gemeindewald!

Sessel abzugeben



In der Freizeithalle wurden für das Obergeschoss andere Sessel erworben, die man z.B.: auch stapeln kann. Aus diesem Grund werden die bisher verwendeten Sessel nicht mehr benötigt und kostenlos abgegeben.

Sollten Sie für diese Sessel Verwendung finden, so können diese gerne besichtigt und abgeholt werden.

Interessenten melden sich bitte bei Franz Linsbauer 0664/3342015.

Hilfswerk NÖ bietet zukunftssichere Jobs



Der erste Schritt zum neuen Job ist nur einen Klick entfernt. Das Hilfswerk NÖ ist die Nr. 1 in der Pflege zuhause und sucht in ganz Niederösterreich nach Verstärkung. Als der größte Arbeitgeber im Bereich der Hauskrankenpflege und Heimhilfe in Niederösterreich hat das Hilfswerk einiges zu bieten: flexible Arbeitszeiten und Arbeitszeitmodelle, ein Job direkt in der eigenen Region, keine Nachtdienste, hohe Eigenständigkeit und Selbstverantwortung sowie umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten. Infos und Bewerbungsmöglichkeiten unter www.jobs-pflege.at.

Stellenausschreibung im Aufnahmezentrum Stein Bewerbungsfrist bis einschl. 30. Juni 2021



In der Justizanstalt Stein, Krems, St. Pölten, Göllersdorf, Korneuburg und Sonnberg gelangen freie Planstellen (Vertragsbedienstete/r des Bundes) befristet zur Besetzung.

Bewerben Sie sich jetzt ► www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung

Iron Curtain Trail – Radroute des Jahres 2021



Am 23. April 2021 wurde der Abschnitt des Iron Curtain Trails, welcher von Gmünd bis Bratislava führt, im Zuge der größten Rad- und Wandermesse Hollands „Fiets en Wandelbeurs“ zur Fahrradroute des Jahres 2021 gekürt. Bei der internationalen Wander- und Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ werden seit vielen Jahren die besten Fahrradroutes in Europa von einer renommierten Jury ausgezeichnet. Der **Iron Curtain Trail** – EuroVelo 13 konnte dieses Jahr auf ganzer Linie überzeugen.

Besonderen Wert legt die Jury bei der Beurteilung auf die Qualität der Beschilderung, Beschaffenheit der Wege, Einrichtungen entlang der Strecke und die landschaftliche Attraktivität per se. Von den Juroren besonders hervorgehoben wurde die Vielfältigkeit und Schönheit der Landschaft, die von faszinierenden Waldgebieten des Waldviertels, über die Weinlandschaft des Weinviertels bis hin zu zahlreichen kulturellen Highlights wie Schlössern, Burgen und Ruinen entlang der gesamten Strecke in Niederösterreich, Tschechien und der Slowakei reicht. „Die internationale Auszeichnung des Iron Curtain Trails verdeutlicht die hohe Qualität unseres Bundeslandes im Radtourismus. Es bestärkt uns zudem in unserem Ziel, zur TopRad-Destination im Herzen Europas zu werden“, kommentierte Niederösterreichs Tourismuslandesrat Jochen Danninger erfreut. Andreas Schwarzinger, Geschäftsführer Waldviertel Tourismus, stimmte dem zu: „Diese Auszeichnung zeigt uns, dass die Entwicklungsarbeit der vergangenen Jahre auch international wahrgenommen und gewürdigt wird. Gemeinsam mit den Gemeinden und Betrieben entlang der Strecke ist uns hier ein toller Erfolg gelungen.“ Für die bevorstehende Radsaison ist man also bestens vorbereitet. Neben den 3 TOPRad-

routen des Waldviertels, Iron Curtain Trail, Thaya-
runde und Kamp-Thaya-March Radroute warten
zahlreiche Ausflugsradrouten im gesamten Wald-
viertel darauf erkundet zu werden. www.ev13.eu
www.waldviertel.at/radfahren

Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung – geht
der „Iron Curtain-Trail“ doch auch durch unsere
schöne Marktgemeinde Langau!

Kinderbetreuerinnen für Kinder - & Ferien Akademie gesucht!

Kinder & Ferien Akademie

In den Gemeinden Weitersfeld, Pernegg, Langau
und Raabs/Thaya finden dieses Jahr wieder die Kin-
derferien Thayatal statt. Dabei werden Kinder im Al-

ter von 3-14 Jahren, in den Sommermonaten bei Be-
darf von 6:30 Uhr bis 19:30 von Montag bis Freitag
betreut. In einer Gruppe sind 3 BetreuerInnen für ca.
30 Kinder verantwortlich. Die Schwerpunkte bei der
Betreuung liegen auf:

- Bewegung
- Natur
- Neues entdecken
- Freundschaften schließen

Wenn du über 18 Jahre bist, Freude an der Arbeit mit
Kindern hast, gerne in der freien Natur bist und in ei-
nem jungen, dynamischen, selbstverantwortlichen
Team arbeiten möchtest, sende bitte deine vollstän-
digen Bewerbungsunterlagen an: [akade-
mie@w4projects.at](mailto:akademie@w4projects.at) Wir können nur Bewerbungen,
die vor dem 10. April bei uns eingegangen sind, be-
rücksichtigen. Bevorzugt werden Personen mit einer
pädagogischen Ausbildung! Bezahlung: € 2.400,-
brutto pro Monat für 40 Stunden pro Woche (bei ab-
geschlossener päd. Ausbildung).

www.langau.at - ein Besuch lohnt sich

Der Webauftritt der Marktgemeinde Langau unter www.langau.at ist jedenfalls
einen Besuch wert. So finden alle Interessierten die verschiedensten stattgefundenen
Aktivitäten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde, die geplanten Ver-
anstaltungen, aber auch viele andere Informationen über unsere schöne Ge-
meinde.



Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne sind wir für Sie, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten da.
Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau:

| Montag | Dienstag | Donnerstag |
|---------------|---------------|---------------|
| 08:00 – 12:00 | 08:00 – 12:00 | 08:00 – 12:00 |
| | 14:00 – 19:00 | |



Euer Bürgermeister:
Franz Linsbauer



Euer Vizebürgermeister:
Karl Dietrich-Sprung



IMPFINFORMATION FÜR LANDES-IMPfZENTREN/GEMEINDEN DER LANDES-IMPfZENTREN NIEDERÖSTERREICHS. FAQS VON BÜRGER*INNEN

Warum 20 Landes-Impfzentren in Niederösterreich?

Das Land Niederösterreich rüstet sich mit 20 Landes-Impfzentren für größere Vakzinmengen. Deshalb wird es in jedem politischen Bezirk ein großes Landes-Impfzentrum geben.

Ziel ist es, insgesamt 100.000 Corona-Impfungen pro Woche in den 20 Landes-Impfzentren Niederösterreich zu verabreichen. Gerechnet wird mit einer Verdreifachung der Impfstoffmenge im zweiten Quartal 2021. Wenn dies wie angekündigt eintritt, braucht Niederösterreich entsprechende Kapazitäten, um die Impfdosen zu allen Menschen zu bringen, die geimpft werden wollen. Weiters ist Niederösterreich mit diesem System maximal flexibel, wenn mehr oder weniger Impfdosen als erwartet geliefert werden.

Impfen niedergelassene Ärzt*innen weiterhin?

Ja. Die niedergelassene Ärzteschaft bleibt natürlich weiterhin eine starke Säule der Impfkampagne Niederösterreichs. Bereits gebuchte Termine in den Ordinationen bleiben weiterhin bestehen.

Ist die COVID-19-Schutzimpfung freiwillig?

Ja. Die Bundesregierung und andere Regierungsvertreter*innen haben immer wieder unterstrichen, dass es keine allgemeine Impfpflicht geben wird. Die Regierung setzt auf Freiwilligkeit und Aufklärung. Jede Person, die sich impfen lassen möchte, wird sich impfen lassen können. Weil anfangs nicht genug Impfstoffe zur Verfügung stehen, um alle gleichzeitig impfen zu können, werden zu Beginn die Personen geimpft, die das höchste Risiko haben. Danach können schrittweise alle anderen geimpft werden.

Wo kann ich mich zur Impfung anmelden?

Ausschließlich auf der Website: www.impfung.at
Anmeldungen in den Gemeinden können NICHT entgegengenommen werden.

Was kostet die COVID-19-Schutzimpfung?

Die COVID-19-Schutzimpfung steht allen Menschen in Österreich, die sich impfen lassen wollen, kostenfrei zur Verfügung.

Welchen Impfstoff erhalte ich?

Der Impfstoff wird entsprechend der Verfügbarkeit bereitgestellt. Nähere Informationen zu den Impfstoffen finden Sie auf der Website www.impfung.at.

Unter der Telefonnummer 0800-555-621 können Sie Fragen zur Wirksamkeit und Sicherheit der Impfstoffe stellen. Die Hotline ist sieben Tage die Woche rund um die Uhr erreichbar.

Welche Dokumente und Unterlagen brauche ich für meine Impfung?

Zum vereinbarten Impftermin sind nachstehende Dokumente mitzubringen:

- Ihr Lichtbildausweis
- Ihre Sozialversicherungsnummer (E-Card)
- Ihre Terminbestätigung
- Ihr Impfpass (falls vorhanden)
- Ihr Allergiepass (falls vorhanden)
- Ihre Unterlagen für die Impfberechtigung
- Ihr ausgefüllter Aufklärungs- und Dokumentationsbogen zur Schutzimpfung COVID-19

Wie funktioniert die Impfung im Landes-Impfzentrum?

Regelmäßig werden schrittweise neue Impftermine durch Notruf NÖ freigeschalten. Danach können Sie sich über www.impfung.at anmelden und Ihren Termin buchen. Am gebuchten Impftag kommen Sie zur entsprechend gebuchten Zeit mit Ihrem ausgefüllten „Aufklärungs- und Dokumentationsbogen Schutzimpfung COVID-19“ zum jeweiligen Landes-Impfzentrum. Der Aufklärungs- und Dokumen-

tationsbogen wird Ihnen mit der Online-Anmeldung zum Selbst-Ausfüllen mitgeschickt. Bitte kommen Sie pünktlich, jedoch NICHT zu früh zu Ihrem Impftermin.

In Ihrem Landes-Impfzentrum erfolgt die Anmeldung/Administration. Im Anschluss wird in einem kurzen Arztgespräch die Impffähigkeit festgestellt. Danach erfolgt die Impfung durch medizinisch geschultes Personal. Die Impfung wird in Ihrem Impfpass dokumentiert. Es wird empfohlen, nach der Impfung für 15 Minuten im Wartebereich des Landes-Impfzentrums zu verweilen.

Insgesamt sollten Sie sich für Ihre Impfung vor Ort ungefähr 30 Minuten Zeit nehmen. In Ausnahmefällen kann es gegebenenfalls auch zu Wartezeiten kommen.

Muss ich mich in meinem Heimatbezirk impfen?

Nein, Sie können einen Termin in einem beliebigen Landes-Impfzentrum in Niederösterreich buchen und sich dort impfen lassen.

Wer führt die Impfung im Landes-Impfzentrum durch?

Medizinisch geschultes Personal führt die Impfung durch.

Wo und wie komme ich auf die Warteliste, falls am Ende eines Impftages (wochentags ab ca. 18 Uhr – an Wochenenden ab ca. 16 Uhr) noch Impfstoff übrig ist (weil z.B. Personen nicht zum Termin erschienen sind)?

In solchen Fällen werden Impfwillige der NÖ Impf-Warteliste angerufen und zur sofortigen Impfung einberufen. Die Registrierung für die Warteliste bei einem der 20 NÖ Landes-Impfzentren erfolgt online:

www.impfung.at/warteliste/

- WICHTIG:** Registrieren Sie sich auf der Warteliste nur,
- wenn Sie innerhalb von 30 Minuten in einem NÖ Landes-Impfzentrum sein können
 - wenn Sie noch keinen regulären Impftermin haben

Die Verständigung von registrierten Personen auf der NÖ Impf-Warteliste erfolgt telefonisch durch das jeweilige Landes-Impfzentrum, gemäß den Empfehlungen des Nationalen Impfgremiums.

Warten Sie NICHT OHNE Termin oder ohne telefonische Verständigung vor einem NÖ Landes-Impfzentrum!

Kann ich mich im Landes-Impfzentrum engagieren?

Nähere Infos, wie Sie sich engagieren können, finden Sie unter <https://www.rotekreuz.at/niederosterreich/personal-impfstrassen-noe>
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an:
bewerbungimpfung@n.rotekreuz.at

Wird weiterhin getestet?

Ja, das regelmäßige Testen ist weiterhin eine wichtige Möglichkeit, etwaige Infektionen rasch zu erkennen und entsprechend handeln zu können. Deshalb haben die Teststraßen der Gemeinden in Niederösterreich weiterhin geöffnet. Nähere Informationen zu den Teststraßen finden Sie unter www.testung.at

Wo finde ich weitere Informationen und Antworten auf meine Fragen?

Weitere Informationen finden Sie auf www.impfung.at

Antworten auf häufig gestellte Fragen zusammengefasst in verschiedenen Themenbereiche zur COVID-19-Schutzimpfung finden Sie unter <https://www.sozialministerium.at/Corona-Schutzimpfung/Corona-Schutzimpfung---Haeufig-gestellte-Fragen.html>

PFARRNACHRICHTEN

SAMSTAG, 1.5.: HI. Josef der Arbeiter – 9 Uhr HI.Messe

SONNTAG, 2.5.: 9 Uhr HI.Messe

19 Uhr MAIANDACHT

SONNTAG, 9.5.: MUTTERTAG

9 Uhr HI.Messe

19 Uhr MAIANDACHT



BITT-TAGE

MONTAG, 10.5., DIENSTAG, 11.5. und MITTWOCH, 12.5. jeweils um 18 Uhr in der Kirche – Bittgebete und HI.Messe

DONNERSTAG, 13.5.: CHRISTI HIMMELFAHRT

9 Uhr HI.Messe

SONNTAG, 16.5.: 9 Uhr HI.Messe

Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

19 Uhr MAIANDACHT

MITTWOCH, 19.5.: KRANKENKOMMUNION

SONNTAG, 23.5.: Hochfest PFINGSTEN

9 Uhr HI.Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Es bereiten sich auf die Erstbeichte und auf den erstmaligen Empfang von JESUS im HI. Brot vor:

**Mathias ANDRE
Gregor FRABERGER
Laura LEHNINGER
Laura SPORER
Isabel STARK**

19 Uhr MAIANDACHT



MONTAG, 24.5.: PFINGSTMONTAG

Heute ist der Tag des Gebetes für die Kirche in China.

Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (2007) dazu aufgerufen, künftig den 24. Mai als „Tag des Gebetes für die Kirche in China“ weltweit zu begehen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligtum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird. Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und ihre Verbundenheit mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.

SONNTAG, 30.5.: DREIFALTIGKEITSSONNTAG

9 Uhr HI.Messe

Sammlung für das Hilfswerk des heiligen Vaters „Peterspfennig“ – ebenso bei der Vorabendmesse am 29.5.

19 Uhr MAIANDACHT

DONNERSTAG, 3.6.: HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI FRONLEICHNAM

9 Uhr HI.Messe



LEKTORENDIENST:

1.5.: Fischer 2.5.: Linsbauer 9.5.: Prand F. 13.5.: Eidher 16.5.: Reiß H.
23.5.: Kurzreiter 24.5.: Fischer 30.5.: Linsbauer 3.6.: Prand F. 10.6.: Eidher

Jeden DONNERSTAG um 17'30 ROSENKRANZGEBET in der Kirche
ABENDMESSEN ab Mai um 18 Uhr

MAIANDACHTEN jeweils an den Sonntagen um 19 Uhr:
2.5., 9.5., 16.5., 23.5., 30.5.



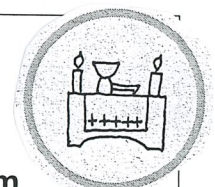
Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

Hr.Dechant Pfarrer Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,
Prior in regimini Hr.Prälat Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220
bzw. 0681/204 216 01
Hr.Simon Petrus: 02912/345 678 oder 0681/81 77 45 88
Hr.Benedikt: 0664/44 29 702 oder 02912/345 225
Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)

GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES FÜR MAI 2021

Beten wir für die in der Welt der Finanzen Verantwortlichen, dass sie zusammen mit den Regierungen diese Welt gut ordnen und so die Bürger vor den Gefahren der von der Realwirtschaft entkoppelten Finanzmärkte schützen.

MESSENEINSCHREIBEN für das 2. Halbjahr 2021 Vormerkung von gewünschten HI.Messen:



Corona-bedingt ersuche ich den gewünschten Text mit Wunschdatum entweder nach den Abendmessen mir persönlich zu geben oder diese wieder in den Postkasten auf Nr. 24 zu hinterlegen.

Die Tage für HI.Messen in Langau bleiben gleich: Montag, Donnerstag, Freitag, Samstag (am Sonntag können nur Auswärtsmessen entgegen genommen werden).

Messintentionen in Langau weiterhin € 11, für Auswärtsmessen € 9.

Für etwaige Rücksprachen bitte wieder um Bekanntgabe der Telefonnummer.
Danke – Anita Fidler

Messenordnung Mai 2021

- 1.5.Sa.09'00 Hl. Josef, der Arbeiter;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Rupert Brandstätter für +Gattin und Verwandte/Thomas und Peter Wurst für +Anna Kargl
- 2.5.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Auswärts:** Theresia Hörmann für +Bruder/Aus Dank und zu Ehren des heiligen Peregrin/**19 Uhr MAIANDACHT**
- 3.5.Mo.18'00 Walter Henschling und Kinder für +Gattin und Mutter
- 6.5.Do.18'00 Für +Gatten Robert, Eltern und Geschwister
- 7.5.Fr. 18'00 Familie Lindner für verstorbene Mutter und Verwandte//**Ausw.:** Familie Fiedler für verstorbenen Franz Jeritzhaber und alle armen Seelen (6. Gnadenmesse)
- 8.5.Sa.18'00 Familie Linsbauer 113 für alle unsere lieben Verstorbenen//**Auswärts:** Thomas und Peter Wurst für verstorbene Großeltern Wurst
- 9.5.So.09'00 Muttertag;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Waltraud Zmaritsch für +Eltern u.Verw./ Für +Maria Prand u.a.a.Seelen/Hilde Dundler für +Mutter Ernestine Schwarz/Alois Dundler für +Mutter Theresia Dundler/Hedi Mold für +Mutter u.Schwiegermutter/Irmi Oswald u.Kinder für +Mutter u.Oma zum Muttertag/Renate Mayerhofer für +Eltern/ Marina und Gerhard Schmutz für +Mütter/Walter Gangl für +Gattin,Eltern,Schwiegereltern u.a.a.Seelen/Kinder für +Mutter Gisela Resel/Kinder für +Mutter Anna Prand/ Fam.Schmutz Nr.30 für +Mutter u.Schwiegermutter/Fam.Günter Kaufmann für +Mutter, Schwiegermutter und Omi/Gatte u.Kinder für +Martha Schindelböck zum Muttertag/ Für +Mütter Stefanie Pribitzer und Barbara Leber/Margit und Helmut Reiß-Wurst für +Mütter u.a.Verw./Margarete und Franz Mitmannsgruber im lb.Gedenken an unsere Mütter, Großmütter und Urgroßmütter zum Muttertag/Maria Kurzreiter für +Mutter, Schwiegermutter und Großmütter/**19 Uhr MAIANDACHT**
- 10.5.Mo.18'00 **1. Bitt-Tag;** Franz Schindelböck für verstorbenen Vater
- 11.5.Di.18'00 **2.Bitt-Tag;**Fam.Traun f.+Valerie,Eltern,Schwiegereltern,Verw.u.a.a.S.(nachgeh.v.10.4.)
- 12.5.Mi.18'00 **3.Bitt-Tag;** Hedi Mold für verstorbenen Gatten und Angehörige
- 13.5.Do.09'00 Christi Himmelfahrt;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam. Eidher für +Enkel Patrick, Schwester Hermi und alle Verwandten//Inge Willinger für +Eltern und ganze Verw.
- 14.5.Fr. 18'00 Für +Helga und Erna Neubert//**Auswärts:** Leichenbegleiter für +Adele Wurst
- 15.5.Sa.18'00 Für +Sophie Olbert, Gatten und alle Verwandten//**Ausw.:** Leichenbegleiter für +Josef Matzinger/Edith Harrer für +Cousins Karl, Ernstl und Franz
- 16.5.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Theresia Hörmann für +Schwager/Kinder, Enkel und Urenkel zur lieben Erinnerung an Anna Bach/Fam.Mittag für +Maria u.Bruno Lamprecht
19 Uhr MAIANDACHT
- 17.5.Mo.18'00 Maria Neunteufl für verstorbenen Bruder
- 20.5.Do.18'00 Fam. Winkler und Gerhard für Dennis//**Ausw.:** Maria Neunteufl für verstorbenen Vater/ Leichenbegleiter für verstorbenen Robert Reiß
- 21.5.Fr. 18'00 Für verstorbene Anna und Werner Gasser, verstorbene Eltern und Verwandte
- 22.5.Sa.18'00 Familie Traun für +Valerie, Eltern, Schwiegereltern, Verwandte und alle armen Seelen
- 23.5.So.09'00 Pfingstsonntag;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Oswald für +Anna Österreicher, Eltern,Schwester und Schwager u.a.Verw./Johann Resel für +Eltern und Geschwister/ Rupert Steindl für meine verstorbene Mutter und ganze Verwandtschaft/
19 Uhr MAIANDACHT
- 24.5.Mo.09'00 Pfingstmontag;** Karl Dietrich-Sprung für +Mutter zum Geburtstag//**Auswärts:** Familie Lindner für +Christine Mersich
- 27.5.Do.18'00 Für verstorbene Eduard und Maria Sprung
- 28.5.Fr. 18'00 Für verstorbenen Papa Herbert Schmutz
- 29.5.Sa.18'00 Familie Kremser für +Reinhold und für +Familie Josef Maurer und Berta Knihar
- 30.5.So.09'00 Dreifaltigkeitssonntag;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Geschwister Bayer für +Bruder Stefan/Fam. Hörmann für +Großeltern und alle Verw./Herbert und Elfi für +Ossi Balcar zum Geburtstag/**SAMMLUNG/19 Uhr MAIANDACHT**
- 31.5.Mo.18'00 Leichenbegleiter für verstorbene Theresia Wurz (nachgeholt vom 27.3.)
- 3.6.Do.09'00 Fronleichnam;** Für die Pfarrgemeinde//**Auswärts:** Leichenbegleiter für +Ernst Brand zum Geburtstag/Für +Friedrich Glaser u.alle Verwandten/Barbara und Gerhard Resel für beidseitig verstorbene Verwandtschaft/Maria Kurzreiter für +Eltern und Angehörige



Ob Neubau, Kauf oder Sanierung: Das Land fördert hocheffiziente Heizungsanlagen

Mit verschiedenen Förderungsmaßnahmen will das Land Niederösterreich die Installation hocheffizienter Heizungsanlagen – und dazu zählt auch die Fernwärme – beim Neubau von Eigenheimen ebenso fördern wie den Umstieg auf erneuerbare Energieträger unterstützen.

Wie bereits im letzten WILLI berichtet, ist es dem Land ein Anliegen, Heizungsanlagen mit fossilen Brennstoffen oder Allesbrennern möglichst rasch aus Niederösterreich zu verbannen und durch „hocheffiziente Heizungsanlagen“ zu ersetzen. Neben dem „Raus aus dem Öl-Bonus“, der beim Ersatz einer Heizungsanlage mit fossilen Brennstoffen bis zu EUR 3.000,-- beträgt, gibt es aber auch eine Reihe weiterer Förderungsmaßnahmen, die die Luftqualität und die Ökobilanz unseres Bundeslandes verbessern sollen.

So kann schon beim Neubau eines Eigenheimes der Einbau eines hocheffizienten alternativen Heizsystems bzw. das Unterschreiten eines maximalen Heizwärmebedarfs durch verschiedene Maßnahmen (Direktdarlehen, unter Umständen Wohnzuschuss) unterstützt werden. Ebenso fördert das Land die „thermische Gesamtanierung“ bestehender Objekte. Auch hier steht die Fernwärme als hocheffiziente Heizung auf der Liste der förderbaren Sanierungsmaßnahmen ohne Energieausweis.

Zusätzlich zu den Förderungen des Landes Niederösterreich gibt es auch die Unterstützung des Bundes: Bis zu EUR 5.000,-- pro Privathaushalt erhalten all jene auf Antrag, die ein nachhaltiges Heizsystem an Stelle einer mit fossilen Brennstoffen betriebenen Raumheizung installieren.

Bei der Vielzahl der möglichen Förderungen ist es schwierig, den Überblick zu behalten und die für das jeweilige Projekt bestmögliche Unterstützung der öffentlichen Stellen zu finden. Im Falle des Interesses an einem Fernwärmeanschluss in Langau und damit der effizienten Nutzung erneuerbarer Energie steht der Obmann der Fernwärmegenossenschaft (FWG), Franz Reiss, gerne beratend zur Verfügung und informiert ausführlich über die verschiedenen in Frage kommenden Möglichkeiten (Franz Reiss, Tel.: 0664/300 48 71).

Komm lieber Mai und mache

Text: C.A. Overbeck

www.heilpaedagogik-info.de

Musik: W.A. Mozart

$\text{♩} = 100$

D Em A⁷ D

Komm lie - ber Mai und ma - che die Bäu - me wie - der grün und lass mir an dem

7 G A⁷ D A⁷ D

Ba - che die klei - nen Veil - chen blüh'n! Wie möcht' ich do - ch so ger - ne ein

12 E E⁷ A D G D A⁷ D

Blü - mchen wie - der seh'n, ach, lie - ber Mai wie ger - ne ein - mal spa - zie ren geh'n.



Laura, Eva & Marie Sporer



Bei uns hat der Osterhase
das Ratschen übernommen
Frieda & Wilfried



Sabrina & Amelie Stark



Gabi & David Eidher

Vielen Dank allen RATSCHERN!



Leonhard & Florentina Mittag



Clara & Anna Bayer



Julia, Doris, Daniel & Nina Mayerhofer



Magdalena, Lukas
& Matthias Andre
sowie Opa Edi Prand



Jörg & Ingrid Riffer

Am Ostersonntag und -montag den 2 u. 3. April 1961 feierte der Sprengel Langau sein 10-jähriges Bestandsfest.

Am Ostersonntag wurde in der Schule eine Ausstellung, unter der Devise „Moderne Küchen- und Haushaltsgeräte“, eröffnet. Die Firmen König-Retz, Minichberger-Raabs, Prem-Weitersfeld und Hess-Langau zeigten alles was für einen modernen Haushalt gehört.

Außerdem wurde in einer Ausstellung des LFW den Besuchern ein Einblick in zehnjährige Arbeit des Sprengels gezeigt.



Ausstellung der letzten 10 Jahre über die LFW Langau im Jahre 1961

Der Ostermontag begann mit einer Gemeinschaftsmesse, zelebriert von Dechant Friedrich Liebhart.

Am Nachmittag fand die große Festversammlung statt.

Als Ehrengäste konnten wir begrüßen: Dechant Friedrich Liebhart, Dir. Dipl. Ing. Steinböck, Landesobmann Karl Brunner, Viertelsmitarbeiterin Hilde Hetzen dorfer, Kammersekretar Insp. Ing. Weiß, Kammerobmann Haller, die Landesbeiräte Willi Sauer und Frita Brunner, unseren früheren Fachlehrer Ing. Wiklitzky, die Fachlehrkräfte Walterskirchen und Wohlmann, die Bezirksobmänner von Horn und Eggenburg, sowie die Gründungsmitglieder des Sprengels.

Bezirksobmann Franz Schmutz eröffnete die Festversammlung. Bürgermeister Karl Prand-Stritzko begrüßte die Anwesenden im Namen der Gemeinde. Sprengelleiter Franz Wurst berichtete über die 10 verflissenen Jahre im Sprengel.



Ausstellung der Firma König Retz über moderne Küchen- und Haushaltsgeräte



Festgäste besuchen die Ausstellung



Verleihung der Ehrendiplome an die Gründungsmitglieder



Natürlich darf auch die gute Laune nicht fehlen



Im Festsaal



Beendet wurde dies mit einer Modenschau, geführt von Frau Doktor Grün, und einem Osterkränzchen von den Mitarbeitern aus Mank für Langau.

**WIR MÖCHTEN UNS BEI ALLEN BEDANKEN, DIE UNS HEUER
BEI DER FLURREINIGUNG UNTERSTÜTZT HABEN!!**



„Nur geliehen“

Es ist alles nur geliehen,
hier auf dieser schönen Welt,
es ist alles nur geliehen,
aller Reichtum, alles Geld,
es ist alles nur geliehen,
jede Stunde voller Glück;
mußt Du eines Tages gehen,
läßt Du alles hier zurück.

Man sieht tausend schöne Dinge
und man wünscht sich dies und das,
nur was gut ist und was teuer
macht den Menschen sehr oft Spaß.

Jeder möchte mehr besitzen,
zahlt er auch sehr viel dafür,
keinem kann es etwas nützen,
es bleibt alles einmal hier.

Jeder hat oft das Bestreben,
etwas Besseres zu sein,
schafft und rafft das ganze Leben,
doch was bringt es ihm schon ein?

Alle Güter dieser Erde,
die das Schicksal Dir verehrt,
sind Dir nur auf Zeit gegeben
und auf Dauer gar nichts wert.

Darum lebt doch Euer Leben,
freut Euch neu auf jeden Tag,
wer weiß auf unserer Erdenkugel
was der Morgen bringen mag?

Freut Euch auch an kleinen Dingen,
nicht nur an Besitz und Geld,
es ist alles nur geliehen,
hier auf dieser schönen Welt.

Zur Verfügung gestellt von Elfriede Hochrainer L 149

WILLI MÄRZ 2021 SPENDER

Danke für die finanzielle Unterstützung an:

| | |
|---|--|
| Elfriede Linsbauer | Karin Steindl |
| Anna Schindelböck L 278 | Theresia und Franz Hörmann L 252 |
| Heide und Franz Schindelböck /Langenzersdorf | Herta Scheichenberger L 155 |
| Gerhard Reiß L 332 | Renate Hochrainer L 149 |
| Brigitta und Emmerich Habinger | Helmuth Traxler L 281 |
| Gerold Steindl L 354 | Margarete Glaser L 213 |
| Maria und Albert Glaser L 222 | Christian Riedl |
| Walter Henschling L 320 | Andrea und Horst Lösch L 132 |
| Gerlinde und Andreas Reiß /Purgstall 8 | Ilse und Gerhard Frittum /Felling 25 |
| OSR Siegfried Waldherr /Geras | Mathilde und Hermann Dundler /Biedermannsdorf |
| Anna Maria Angelmahr /Mallersbach 21 | Helga Miksu/Riegersburg 116 |
| Herbert Appeltauer/Riegersburg 128 | Robert Urban L 304 |
| Edith und Gottfried Frank L 330 | Günter Billing /Oberhöflein |
| Brigitte Fritz /Oberhöflein | Reinhard und Susanne Scheichenberger /Heufurth 48 |
| Roland Resel /Kainbach bei Graz | Maria Eisenwort L 205 |
| Gottfried Bach | Waltraud und Franz Sieber |
| Wilhelmine Kaltenhuber | Ernest Pribitzer |
| Elfriede Wustinger L 124 | Hilde und Alois Dundler L 122 |
| Christine und Roman Silberbauer L 89 | Walter Lenz L 105 |
| Franz Winkler L 240 | OSR Otto Schmutz |
| Ernst Nader /Oberhöflein 50 | Fam. Schimani/Olbricht L 88 |
| Gerlinde und Michael Herzog L 373 | Josef Sagl L 209 |
| Anna Schöls L 41 | Margarete Bayer L 141 |
| Maria und Alois Prand /Hessendorf 8 | Gisela Privoznik L 239 |
| Friederike König //Unterranna 68 | Franz Kornell /Wien |
| Erika und Wolfgang Resel/Drosendorf | Franz Hebenstreit /Tulln |

WILLI MAI 2021 SPENDER

Danke an alle, die WILLI unterstützen:

| | |
|--|--|
| Edeltraud Fritz /Oberhöflein 28 | Gertrude und Heribert Glaser L 329 |
| Maria Schmutz /Fronsburg 12 | Franz Mold L 78 |
| Charlotte Schmutz | Karoline und Friedrich Schöls /Fugnitz 13 |
| Edith Harrer L 313 | Friedrich Pröglhöf /Retz |
| DI Dr. Reinhard Willinger L 2 | Anna Reiss L 29 |
| Helmuth Traxler L 281 | Christian Schmutz L 30 |
| Adolf Urban L 317 | Luzia Schaffer |
| Franz Kornell | |

Alles Gute



zum

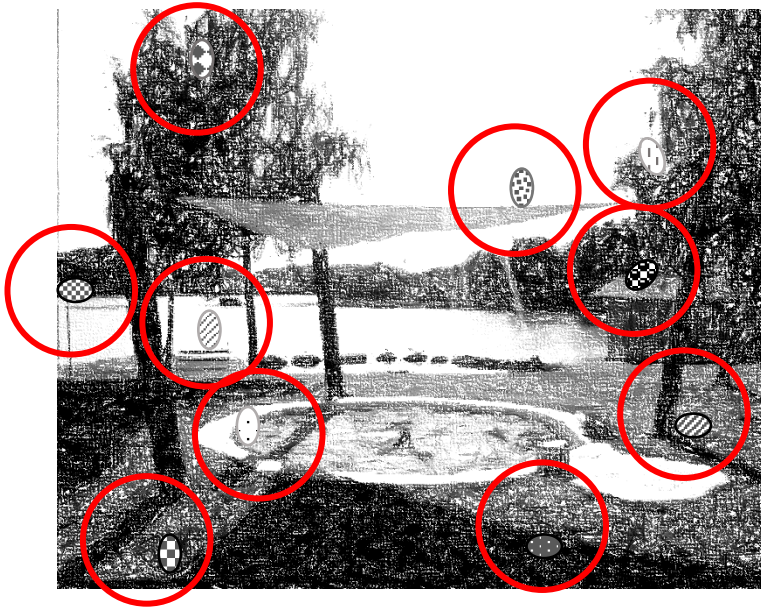
Muttertag

Mutter bleibt man, so lange man lebt!

Wir danken unseren Müttern alt und jung für ihren wertvollen Dienst in den Familien und der Gesellschaft!

HEUTE: ALLES GUTE ZUM MUTTERTAG!

Vermutlich wird der Muttertag auch heuer nur in bescheidenem Rahmen zu feiern sein. Deshalb wollen wir Sie jetzt mit einem kleinen Muttertagsrätsel aufmuntern. Wir stellen Ihnen einige Mütter samt ihren Familien vorbekannt aus Funk und Fernsehen. Wie heißt die Familie, und in welcher Serie treten ihre Mitglieder auf?



Familie 1: Mutter Morticia lebt mit ihrem Mann Gomez und den Kindern Wednesday und Pugsley im gemeinsamen Haushalt, dem auch Onkel Fester und die Großmutter angehören. Vervollständigt wird dieser Haushalt durch Butler Lurch und einen undefinierbaren Angestellten namens „Ding“.

Familie 2: Mutter Peggy und Vater Al sitzen am Sofa, daneben Tochter Kelly und Sohn Bud.

Familie 3: Mutter Marge und ihr Mann, der nach einem griechischen Dichter benannt ist, erleben allerhand seltsame Abenteuer mit ihren Kindern Bart, Lisa und Maggie.

Familie 4: Mama Olivia lebt mit ihrem Mann John, den Kindern John-Boy, Mary Ellen, Jason, Erin, Ben, Jim Bob und Elizabeth sowie ihren Schwiegereltern auf einer kleinen Farm. Na, gute Nacht!

Familie 5: Die resolute Mutter Lois bändigt Ehemann Hal und ihre Söhne Dewey, Reese, Francis und den sehr viften Malcolm. Später kommt noch Jamie dazu.

Familie 6: Mutter Hilla bewirbt nicht nur ihren pensionierten Sektionschef-Ehemann Franz mit Kaffee und Kuchen, sondern auch Sohn Ernst, dessen Frau Elfi und deren Kinder Niki, Thomas und Tina sowie vielen anderen Verwandten und Familienfreunden. Ganz wichtig ist die „Frau Sokol“, Haushälterin und später Zugefrau.

Familie 7: Mutter Eleanors Bestreben ist es stets, ihre Familie zusammenzuhalten. Ihr Mann John Ross ist durch Öl reich geworden, und nun wird von den Söhnen John Ross Junior, Gary und Bobby fleißig intrigiert. Ihre Frauen Sue Ellen und Pamela sowie Enkeltochter Lucy tun ihr übriges dazu.

Familie 8: Mutter Norma kümmert sich mit Ehemann John um ihre Kinder Kevin, Karen und Wayne. Kevins bester bebrillter intelligenter Freund Paul versteht Kevins Schwärmerei für Gwendolyn manchmal nicht so ganz.

Familie 9: Mutter Kate und Vater Willie sind eigentlich samt ihren Kindern Lynn, Brian und später noch Eric eine ganz normale Familie mit Hauskatze. Zum Haushalt gehört außerdem noch eine außerirdische Lebensform.

Familie 10: Caroline legt großen Wert auf die Ausbildung ihrer Kinder Mary, Laura, Carrie und Grace. Gemeinsam mit ihrem Mann Charles bewirtschaftet sie einen kleinen Bauernhof.

Familie 11: Mutter Lily und Vater Herman leben mit ihren Kindern Marilyn und Eddie in einem eher unkonventionellen Haushalt, dem auch der Großvater angehört.

Familie 12: Mutter Antonia muss ständig ihren Mann Edmund vor der Verwirklichung allerlei kurioser Ideen abhalten. Ihre erwachsenen Kinder Karl und Johanna sorgen dafür, dass es nie langweilig wird. Mein Gerstensaft ist nicht unintelligent!

Familie 13: Leider sind hier die Vornamen der Protagonisten nicht bekannt. Mutter und Vater sowie der Großvater werden nur in ihrer Rolle als Familienmitglieder benannt. Nur der Sohn der Familie, Pezi, und sein bester Freund Fips werden namentlich erwähnt; ebenso gibt es ein größeres Haustier namens „Dagobert“.

DIE FIRMUNG – WIAS FRIEHA AMOI WOR

Von Günter Kaufmann

Ostern woas, long schon is her,
do kummt a klana Bua daher.
Onredn hot ma domois gsogt,
auf amoi hot da Bua schon gfrogt.
Duuuh, und frogt mit ana Stimm, a leisn,
tätast du mi heia goa zur Firmung weisn?
Aus Firmgäd hät i di hoit gern,
i hoff es tuat di a net stern.
Nochdem du gsogt host, no gonz kloa,
worn ma uns einig olle zwoa.
A Ostalamperl woa zu dera Zeit donn am Tisch,
a bochans hoit, schneeweiß, und no gonz frisch.
Bis zur Firmung woan donn no 8 Wochn Zeit,
so schnöll homa net gschaut und es woa scho so weit.
Mit an Käfer glab i, san ma gfoahrn,
von Langau aussü Richtung Horn.
Voitankt wor, des muass sicha reichen,
bis zur Firmung noch Dreieichen.
Endli wor es boid so weit,
a Haufn Firmling worn bereit.
Da Bischof breit nun aus de Händ,
und hot mir donn de Firmung gspendt.
Da Firmgäd hot, so wia sis ghärt,
de Hond auflegt, mi hots net gstart.

Geschenke gibt's noch obendrein,
de Freid de kunnt net grässa sein.
Wos derf ma a net gonz vagessn,
wonn da Hunga plogt, a guats Essn.
Des losst da Gäd von seina Mama mochn,
de hot längst dahom scho de Hendl bochn.
Oillas wos des Herz begehrt,
wird dem Firmling heit beschert.
A herrliche Tog, oba auf d'Nocht donn k.o.,
dafia rundum glickli, oiso happy und froh.

Liaba Gäd, i glab 51 Joahr san seit da Firmung
vaschwundn,
i woillts no amoi a bissl auffrischn zu deinem Rundn.
Ob ois genau so woa kann i bestimmt nimma sogn,
do missat ma woarscheinli den Herrgott no frogn.
A poar Sätz iwa de Firmung, wias gwesn sei kunnt,
hoit wos zum Schmunzln in ana ruhign Stund.
Ollas Guate heit zu dem Rundn,
no long a Freid, Glick und vü schöne Stundn.
Bleib gsund und hob no long a tolle Zeit
des winsch i da zam Geburtstag heit.

Dialekt schreim is hoit wirkli net leicht,
des Lesn is oba no schwara i dir jetzt beicht.
Zum Schluss sog i da no, es is jo net z'spät,
du bleibst hoit do mei Lieblingsfirmgäd.

ABSCHIEDSBRIEF DES POETISCH VERANLAGTEN STUBENMÄDCHENS LISI AN IHREN ELEKTRIKER

von Peter Hammerschlag

Jetzt liegst in meinem Herz Du bei die Toten.
Für Dich zahlt sich mir keine Träne aus.
Sie sollen glücklich sein mit dera Roten.
Mit dieser Dirne. (Weiß das ganze Haus.)

Ein Heckenröslein liegt im Tal entblättert.
Wer sich dran sticht, der zahlt's mit seinem Blut.
Dem Felsblock ist es gleich, wen er zerschmettert.
Kopf hoch, o Herz! Verliere nicht den Mut!

Auch fahre ich im Frühjahr nach Amstetten
Und wohne dorten bei der Wettli-Tant.
Es wäre schön, wenn Sie mir schreiben täten,
Nachdem das müde Herz den Frieden fand.

Sirenen sind das, diese roten Katzen.
Auf sowas stehn die Herrn. Ich gönns` Dir eh.
Die wascht mit Reismehl heimlich sich die Prätzen
Und tragt ein schwarzes Seidenkombine.

Zerrissen hab ich Deine Ansichtskarten
Und aus dem Prater unser Fotobild.
Und tun Sie bitte nicht mehr unten warten.
Die Gnädige ist ohnehin schon wild.

Lisi

P:S: Entschuldige, dass ich so zittrig schreibe
Und welken Männerschwüre schrecklich schnell.
Kein wilder Tiger ist zu einem Weibe
So schlecht wie ein Elektrikergesell.



Die Faschingsgilde sponserte Christusdorn, Mammutbäume und Baumhaseln.

Langauer Gemeindewald wird umgebaut

LANGAU | Die Gemeinde Langau baut wegen des Klimawandels ihren Gemeindewald komplett um. Laut Bürgermeister Franz Linsbauer will man dabei auf Baumarten, die in unserer Region noch nicht so verbreitet sind, setzen. Etwa auf Platanen, Christusdorn, Zypressen oder Olivenbäume. Man wolle damit symbolisieren, dass sich durch den Klimawandel auch in unserer Region die Baum- und Waldbestände ändern. Bisher wurden in der Kohlstatt von der Firma Ceyond – dort ist der Langauer Christoph Schmutz CIO – Platanen gesetzt, in der von der Faschingsgilde gesponserten Allee stehen Christusdorn, Mammutbäume und Baumhaseln. Die weiteren Flächen werden noch in den nächsten Monaten – voraussichtlich im Herbst – gepflanzt. Es sollen auch noch im sogenannten Faschingswald einige seltene Baumarten gepflanzt werden und so ein kleiner Versuch gestartet werden, welche Baumarten mit den sich ändernden Klimaverhältnissen optimal zurecht kommen. Durchgeführt wurden die Pflanzungen vom Forstunternehmen Sascha Sprung aus Goslarn.



Christoph Schmutz und Sascha Sprung bei der Pflanzung der Bäume im Langauer Gemeindewald.

GERAS | Zoltan Gascho aus Langau und Dana Gascho Macák aus der Slowakei schlossen am 14. April am Standesamt Geras den Bund fürs Leben.

Foto: privat



WILLI gratuliert auf das Herzlichste !

„Suppe im Glas“: Fasten mal anders

LANGAU | Der Pfarrgemeinderat und die Katholische Frauenbewegung füllten für die Aktion „Familienfasttag“ heuer die Kürbiscrèmesuppe in Einmachgläser ab und boten diese nach der Messe an. Die 63 Portionen seien „im Nu“ weg gewesen, ist aus der Pfarre Langau zu hören. Die Organisatoren waren erstaunt über den so zusammengekommenen Spendenbetrag von 475 Euro: Die ersten Hilfsgelder der Aktion gingen auf die südkoreanische „Lepra-Insel“ Sorokdo.



63 Kürbissuppen zum Mitnehmen (v. l.): Pfarrgemeinderatsobmann-Stellvertreterin Gabriela Eidher, Alexander Eidher, Pfarrgemeinderätin Elisabeth Stark, Pfarrkirchenrätin und Frauenbewegung-Obfrau Irmgard Urban, Beatrix Linsbauer und David Eidher.

Foto: Pfarre Langau



„Leben ist stärker als der Tod“

HORN | „Heuer ist zwar alles anders, aber das soll uns die Vorbereitung auf das Osterfest nicht nehmen!“, dachten sich die Religionslehrer des Gymnasiums

Horn. Alle Schüler der Unterstufe haben die Aufgabe bekommen, sich ein Ostereisymbol zu überlegen und dieses als Osterschmuck zu basteln. Auf die Rückseite sollte dann ein Spruch oder ein Wunsch geschrieben werden, der für das Osterfest passend ist. So konnte man auf



diesen selbst gestalteten Bildern zum Beispiel lesen „Das Licht ist stärker als die Finsternis“ oder „Das Leben ist stärker als der Tod“.



Anna Bayer, Ferdinand Harasleben, Karoline Fallmann, Theresa Angelmayr und Isabella Kienast schmückten den Osterbaum, wie es schon viele Schüler des Gymnasiums vor ihnen gemacht haben.

Foto: Manuela Kopper



TEIL - NÖN RÜCKBLICK !

Mehr davon im nächsten WILLI !

oooooooooooooooooooo



Bürgermeister Jürgen Maier überzeugte sich davon, dass die beiden Mediziner Eva Samek und Reinhard Lehninger sowie Organisator Harald Dworak (von links) das Geschehen in der Horner Sporthalle bestens im Griff haben.

Kapelle hat gewählt

Neue im Vorstand | Vier Mitglieder zogen sich

LANGAU | Die Musikkapelle hielt die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen „online“ ab. Einige Mitglieder wurden aus dem Vereinsvorstand verabschiedet.

Clara Prand-Stritzko hatte die organisatorische Leitung der Musikkapelle Langau im Vorjahr interimistisch von Lukas Benesch übernommen „und in diesem schwierigen Jahr unglaublich durch die „Krise“ geführt“, wie Kapellmeister Harald Schuh schildert. Zahlreiche Online-Stammtische wurden abgehalten, Online-Videos wurden gedreht und die Kapelle erreichte den dritten Platz bei der Juventus-Preisverleihung. Prand-Stritzko ist nun Mutter einer Tochter geworden: Sie rückt in den erweiterten Vorstand, leitet das Instrumentenarchiv und die Leihinstrumente-Verwaltung.

Harald Schuh ist Kapellmeister der Musikkapelle Langau.

Foto: Archiv



Erich Kurzreiter war zur Zeit des Musikerheimbaues bereits als Obmann-Stellvertreter über Jahre im Verein tätig und war seit drei Jahren im Vorstand vertreten. Er hielt das Musikerheim in Schuss: „Eine Aufgabe, die man erst sieht, wenn etwas nicht mehr funktioniert“, würdigt Schuh den Job. 2019 wurde das komplette Gebäude neu ausgemalt, das Schließsystem ist digitalisiert, neue Instrumentenkästen sind eingebaut, – um nur einiges zu nennen.

aus Vereinsspitze zurück. Nachfolge steht.

Viktoria Schuh, war über 15 Jahre als Schriftführerin tätig und verlässt den Vorstand aufgrund des familiären Zuwachses. Sie plante mit Lukas Benesch das große Musikfest 2016. „Weiters war sie die unscheinbare Kraft hinter den Kulissen“, denkt Schuh an erledigte Einkäufe und Personal-Einteilungen für Veranstaltungen.

Lukas Benesch war über zehn Jahre lang Obmann und ist bereits über 15 Jahre im Vereinsvorstand tätig. Mit 21 Jahren übernahm er die Vereinsführung. „Seine Stärke war und sind neben seiner menschlichen Führung vor allem die Unterstützung, welche er der Jugend, der musikalischen Leitung und dem Verein immer zusprach. Ihm hat die Musikkapelle Langau wahrscheinlich auch den

hohen Anteil an motivierten, jungen Musikern zu verdanken, welche sich in unserem Verein wohlfühlen“, erläutert Schuh. Benesch ist zudem erster Grillmeister bei allen Veranstaltungen, er bleibt als Beirat dem Vorstand erhalten.

Neuer Vorstand

Obfrau Stefanie Benesch, **Stellvertreter** Martin Högenauer, **Kassier** Florian Kühlmayer, **Stellvertreter** Thomas Prand-Stritzko, **Schriftführerin** Bernadette Kühlmayer, **Stellvertreterin** Agnes Gruber, **Beirat** Stefanie Kielmayer, Lukas Benesch, **Jugendreferent** Paul Linsbauer, **Kapellmeister** Harald Schuh, **Kassaprüfer** Katja Urban, Elisabeth Winkler (für 2 Jahre gewählt)



Frühjahrskonzert heuer per Video

Nicht nur mit – fast – allen Instrumenten ist auch die Musikkapelle Langau unterwegs, sie bindet auch den Gesangsverein mit ein. Weil das Frühjahrskonzert auch heuer nicht stattfinden kann, hat man sich per Video „getroffen“ und unter der Leitung von Kapellmeister Harald Schuh ein kleines Konzert zusammengestellt, das die Bandbreite des Klangkörpers zeigt bzw. hören lässt: Märsche sind ebenso zu finden wie das „Osterlied“ oder Pirates of the Caribbean, die Moldau oder die Opernballfanfare. Nachzuhören auf Youtube – und die Hoffnung auf ein „echtes“ Konzert lebt!

Beim Lied „Siya-hamba“, eine südafrikanische Hymne, die aus Nordamerika zu uns gekommen ist, bilden die Musikkapelle und der Gesangsverein Langau eine wohlklingende Einheit.
Foto: Screenshot/Rupert Kornell

Kindergarten „gepimpt“

Kleine Neuerungen | Pinnwände und neue Garderobe von Gemeinderat Ernst Andre montiert.

LANGAU | Obwohl der Langauer Kindergarten und die Kinderstube neu saniert sind bzw. erst vor Kurzem einen Zubau erhielten (die NÖN berichtete jeweils), so gibt es doch immer wieder Bereiche, wo noch Kleinigkeiten nachgebessert bzw. etwas ergänzt werden muss, berichtet Bürgermeister Franz Linsbauer (ÖVP).

So hat Gemeinderat Ernst Andre (ÖVP) mit den Außendienstmitarbeitern der Gemein-

de Pinnwände zum Aufhängen mit Magneten im Kindergarten und in der Kinderstube montiert und für den Gartenbereich eine Garderobe für die Kinder angebracht.

Das sei ein weiteres „Goodie für unsere Kleinsten“, sagt Linsbauer. Auch der für Kindergarten, Kinderstube und Volksschule zuständige geschäftsführende Gemeinderat Daniel Mayerhofer (ÖVP) zeigte sich über die Neuerungen erfreut.



Die Gemeinde-Mandatäre Daniel Mayerhofer und Ernst Andre vor dem Eingangsbereich zum Langauer Kindergarten.

Foto: privat

Glasfaser: Noch 50 Haushalte fehlen

Infrastruktur der Zukunft | Noch bis Ende April kann man in Langau Glasfaser-Anschluss beantragen.



Glasfaser als Infrastruktur-Investition für alle Generationen: Tochter Julia Mayerhofer, Mama Doris Mayerhofer, Papa Geschäftsführender Gemeinderat Daniel Mayerhofer, Oma Renate Mayerhofer, Oma Margit Reiß-Wurst, Opa Helmut Reiß-Wurst und Tochter Nina Mayerhofer hoffen auf den Glasfaserausbau in Langau.

Foto: Gemeinde Langau



Von Thomas Weikertschläger

LANGAU | Noch bis Ende April hat man in Langau die Chance, sich für einen Glasfaser-Anschluss zu entscheiden. „Wir haben die einmalige Chance, das Projekt Glasfaser in Langau umzusetzen – ob wir es schaffen, entscheiden wir alle gemeinsam, indem wir genügend Liegenschaften an diese für uns so wichtige Ader der Zukunft anschließen“, rührt Bürgermeister Franz Linsbauer gemeinsam mit dem Hauptinitiator, Geschäftsführender Gemeinderat Daniel Mayerhofer, die Werbetrommel.

Anders als zahlreiche andere Gemeinden des Bezirks gehört Langau nicht zum Ausbaubereich der nÖGIG. Umgesetzt wird das Projekt daher mit der EVN-Tochter kabelplus. Stolze 250 Haushalte, die „Ja“ zu Glasfaser sagen, braucht man daher in Langau. Bisher habe man schon rund 200 Unterschriften, er sei guter Dinge, dass die geforderte Hürde in den verbleibenden Tagen noch übersprungen werden kann, sagt Linsbauer.

Schnelles und stabiles Internet sei nicht nur für die junge

Generation etwa beim Homeschooling wichtig, sagt Linsbauer: „Wir brauchen diese Infrastruktur – die schon bald zur Mindestausstattung unserer Häuser gehört wie einst der Strom- oder Kanalanschluss – in allen Lebenslagen.“

„Glasfaser ist künftig unerlässlich“

Für ein funktionierendes Arbeiten von zu Hause aus oder als Informationsquelle, zum Fernsehen, als Kommunikationsquelle für Telefonie oder Videokonferenzen oder als verlässliche Quelle zum Steuern von Geräten wie Heizungsanlagen, Alarmanlagen werde Glasfaser künftig unerlässlich sein. Er glaube, dass es zukünftig „noch viel mehr Möglichkeiten für einen wichtigen und sinnvollen Einsatz von und für diese Infrastruktureinrichtung geben“ werde, meint Bürgermeister Linsbauer.

Leerformulare liegen am Gemeindeamt auf, Fragen werden von den Gemeindefachleitern gerne beantwortet.

„Hotspot“ in Langau

Appell | Ortschef hofft nach 1.000er-Inzidenz

Von Thomas Weikertschläger

LANGAU | Mit einem dringenden Appell, sich an die vorgegebenen Corona-Maßnahmen zu halten und auch die im Bezirk Horn gut ausgebauten Testmöglichkeiten in Anspruch zu nehmen, wandte sich in der Vorwoche der Langauer Bürgermeister Franz Linsbauer an seine Gemeindebürger. Der Grund: Die 7-Tagesinzidenz in der Marktgemeinde Langau ist auf weit über 1.000 geklettert. Diese Zahl ist eine zwecks überregionaler Vergleichbarkeit auf 100.000 Einwohner hochgerechnete Infiziertenzahl.

Betroffen seien jeweils mehrere Mitglieder von Familien. Da es in Langau einige Großfamilien gibt, sei die Zahl so stark gestiegen. Man müsse die Zahl aber aufgrund der geringen Ein-



Der Langauer Bürgermeister Franz Linsbauer.

Foto: MK

wohnerzahl von knapp 700 richtig einordnen, sagt Linsbauer: „Bei zehn Fällen haben wir schon eine Inzidenz von 1.400.“ Nichtsdestotrotz habe man in der Gemeinde ein „mehr als kritisches Maß erreicht“, schreibt Linsbauer in einem Brief an die Gemeindebürger. Er wolle als Bürgermeister die Bürger Langaus eindringlich ersuchen, sämtliche Sicherheitsmaßnahmen zum eigenen Schutz und zum Schutz der Mitmenschen einzuhalten.

Familien mit Kindern im Kin-

auf Disziplin.



dergarten oder der Kinderstube werden ersucht, die Kinder – insofern Betreuungsmöglichkeiten in der Familie gegeben sind – für ein bis zwei Wochen nicht in diese Einrichtungen zu schicken. Das gilt auch für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule – sie startet kommende Woche wieder. Er habe auch an die Verantwortlichen von Pfarre, Feuerwehr und Vereinen appelliert, in ihrem jeweiligen Wirkungsgebiet die Menschen für die Einhaltung der Schutzmaßnahmen zu sensibilisieren.

Als Bürgermeister kenne er nicht immer die Namen der Erkrankten. Aber, so Linsbauer: „Wir bieten – besonders über die Landjugend – den Erkrankten Hilfe, etwa beim Einkaufen an. Dieses System funktioniert sehr gut“, sagt der Bürgermeister.

Was Fritz & Theo mit Mobilität verbindet

Erzählt ein Langauer, er sei „mit'n Fritz unterwegs gewesen“, darf man sich kein Gschichterl über eine Zeche, eine Wanderung oder

beruflichen Termin-Marathon erwarten. Nein, „Fritz“ heißt das E-Auto der Marktgemeinde und die Abkürzung für „Freizeit-Blitz“. Der dahinterstehende Verein organisiert das E-Carsharing für Gemeindebürger.

Solche klingenden Kurznamen dürften Gefallen gefunden haben, denn ein ähnliches Schema verfolgt der Zukunftsraum Thayaland mit „Theo“, oder: „Thayaland E-Bikes On Tour“. Eine Station wird

gerade in der Stadtgemeinde Drosendorf aufgebaut (Seite 26). „Fahr doch mal mit'n Theo“ ist also kein Vorschlag für eine Zweier-Radtour durchs Waldviertel, sondern für eine E-Bike-Tour – wobei man diese natürlich zu zweit beschreiben kann. Mit'n Theo, eh klar.

65.000 Euro in neue „Wohlfühl-Atmosphäre“.



Von Thomas Weikertschläger

LANGAU | Die Räumlichkeiten der Volksschule Langau erstrahlen in frischem Glanz: Wie Bürgermeister Franz Linsbauer berichtet, ist die Renovierung der Schule abgeschlossen. Insgesamt wurden etwa 65.000 Euro in die Sanierung investiert.

Wohlfühlatmosphäre geschaffen. Alle Wände erhielten genauso wie die Türen und Türrahmen einen neuen Anstrich. Erfreut über die fröhlich und einladend wirkenden Unterrichtsräume zeigte sich auch Klassenlehrerin Waltraud Schmid – hatte sie doch freie Hand bei der Auswahl der Farben. Saniert wurden auch die Sanitäranlagen, an den Fenstern wurden neben Insektenschutzgittern auch Außenjalousien zum Schutz vor allzu starker Sonneneinstrahlung angebracht. Für die heuer neu installierte Kindergruppe im Rahmen der schulischen Nachmittagsbetreuung stehen nun auch heimelige, gut ausgestattete Räumlichkeiten zur Verfügung, wo Wohlfühlatmosphäre vermittelt wird und den Kindern unterschiedliche Beschäftigungsmöglichkeiten geboten werden, sagt Linsbauer. Was die Digitalisierung angeht, so gehören Smartboard und Dokumentenkamera schon längst zum Standardequipment der Schule. Zusätzlich stehen für die Schüler Laptops zur Verfügung.

Gesundheits-Prävention im Fokus. Großer Wert wird in Langau auch auf die Gesundheit gelegt. So ist Langau Vorreiter im Bezirk und der ganzen Region, was die Ausstattung mit geeignetem Schulmobiliar betrifft. Alle Kinder verfügen über neue

höhenverstellbare und ergonomische Einzeltische samt Drehstühlen, die individuell auf die jeweilige Größe jedes Kindes angepasst werden können und so gesundes Sitzen möglich machen.

Dass Prävention in vielen Bereichen der Schlüssel zum Erfolg ist, davon sind Direktorin Beatrix Hengstberger und Linsbauer überzeugt. „Wenn es gelingt, Rahmenbedingungen zu schaffen, die der Gesundheit unserer Kinder förderlich sind, sparen wir uns zukünftig nicht nur die tägliche Turnstunde, sondern vermeiden auch Spätfolgen von Haltungsschäden, die durch falsches Sitzen auf unpassenden Möbeln entstehen“, sagt Hengstberger. Zudem leisten die Einzeltische in der Corona-Krise auch einen Beitrag zur Sicherheit, weil die nötigen Abstände eingehalten werden können, meint die Direktorin.

Innovationspreis als Ziel. Lob gab es von Hengstberger auch für die Zusammenarbeit mit der Gemeinde, die von Wertschätzung, Partizipation und Transparenz geprägt sei. Gerade, wenn Investitionen und Anschaffungen geplant sind, sei es unerlässlich, gemeinsam und im Team zu arbeiten, die Möglichkeit zu haben, sich einzubringen und Lösungsvorschläge zu unterbreiten. „Wo dies gelingt, kann Schulentwicklung gelingen. So haben wir erst neulich eine Einreichung für den Innovationspreis abgegeben und warten schon gespannt auf das Ergebnis“, verrät Hengstberger.

In farbenfrohen Räumlichkeiten fühlen sich die Kids der Volksschule Langau sichtlich wohl. Foto: Gemeinde Langau

Neuer Glanz für Schule

**TEIL - NÖN
RÜCKBLICK !
Mehr davon im
nächsten WILLI !**



Dank gebührt laut Linsbauer vor allem dem zuständigen geschäftsführenden Gemeinderat Daniel Mayerhofer, der im Rahmen der Generalsanierung und Modernisierung der Volksschule viel Organisationsarbeit geleistet habe, aber auch dem gesamten Gemeinderat, der letztendlich die Mittel für die Arbeiten freigegeben hat.

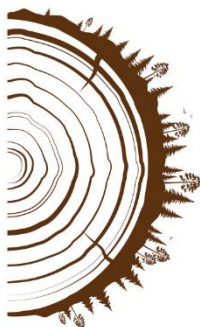


Stolz auf ihre „Gesunde Volksschule“: Klassenlehrerin Waltraud Schmid, Geschäftsführender Gemeinderat Daniel Mayerhofer und Direktorin Beatrix Hengstberger (von links). Foto: Gemeinde Langau

Bauer

Holzbau &
Einrichtungsfachhandel

www.bauer-riegersburg.at
office@bauer-riegersburg.at
+43 664 1533665



Möbel und Einrichtungen,
Beschattungen und Insektenschutz,
Türen, Fußböden und Holzdecken,
Dachstühle und Reparaturen,
Gartenhäuser, Carports, Pergolen,
Holzäune, Dachfenster,
Dämmstoffe, Schnittholz

WIR SCHAFFEN DAS.



Gerhard Hauer
Tel. 0664/80 109 5085
gerhard.hauer@nv.at



Christoph Reiss
Tel. 0664/80 109 5884
christoph.reiss@nv.at



Burghard Reiss
Tel. 0664/80 109 5208
burghard.reiss@nv.at

**Niederösterreichische
Versicherung AG**
Prager Straße 11
3580 Horn



Die Niederösterreichische
Versicherung

www.nv.at



Heide Hecht

staatlich geprüfte Masseurin

- Klassische Massage
- Lymphdrainage
- Fußreflexzonenmassage
- Akupunkturmassage nach Penzel
- Cranio-Sacrale-Impulsregulation
- Thai-Massage

Hausbesuche möglich

Geschenkgutscheine erhältlich

Winterzeile 350, 2091 Langau

Anmeldung: 02912/63 85



Tischler- und Montageservice Wilfried Hochrainer

2091 Langau

Winterzeile 149

T 0664 / 87 17 492

wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

Planung, Beratung & Verkauf

190 Jahre  **GRAWE**

IHRE GRAWE KUNDENBERATER:

TEAM PLESSL, Tel. 0664/544 53 35

andreas.plessl@grawe.at

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.



GANGL

LANGAU • 0 29 12 / 453
Installateur
GAS • WASSER • HEIZUNG
FAX: 0 29 12 / 453-4 • UID: ATU 18229904



**BÄCKEREI
BLEI
SALLAPULKA**

3752 Sallapulka 19
Tel.: 02947/363
Mo-Sa.: 6.00 - 12:00



SPAR 

Sommerzeile 52
2091 Langau
Mo-Fr: 6.30 - 18:30
Sa: 6.30 - 12:30
Tel.: 02912/418



**CAFE
BLEI
LANGAU**

Mo-Fr: 8.00 - 18:30
Sa: 8.00 - 12:30
So: 14.00 - 18.00



**Blumerei
Blei
Langau**

Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen
Topfpflanzen
Sträuße & Gestecke
Trauerfloristik
Geschenkartikel



Mo-Fr: 8.00 - 12.00
14.00 - 18.00
Sa: 8.00 - 12.00



Malerei Anstrich Tapeten Fassaden

Malermeister Werner Frittum

3580 Horn
Raabserstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittum@aon.at

WEIL IMMER WAS PASSIEREN KANN: MEINE RAIFFEISEN UNFALLVERSICHERUNG

WEIL KLEINE
WUNDEN
HEILT DAS
PFLASTER!

NUR JETZT:
ERSTE-
HILFE-SET!

raiffeisen-versicherung.at/unfall

¹ Gilt bis 31. August 2021 für Neuverträge mit Hauptwohnsitz bzw. Lebensmittelpunkt in Österreich, nicht gültig für Konvertierungen.

Raiffeisen Versicherung ist eine Marke von UNIQA Österreich Versicherungen AG.

Versicherer: UNIQA Österreich Versicherungen AG, Untere Donaustraße 21, A-1029 Wien, Telefon +43 1 211 19-0, Telefax +43 1 211 19-1419, Service Center: 0800 22 55 88, service@raiffeisen-versicherung.at, raiffeisen-versicherung.at, Sitz: Wien, FN 63197m Handelsgericht Wien, UID-Nr.: ATU 15362907

Für unsere zahlreichen Vormerkkunden
suchen wir Häuser, Anlageobjekte,
Grundstücke und Eigentumswohnungen.

Ihre staatlich geprüfte Immobilienmaklerin aus dem
Waldviertel, Frau Susanne Angelmayr, steht Ihnen gerne
beim An- und Verkauf Ihrer Immobilie zur Seite.

IMMER
aktuell

**Kostenlose
Verkehrswertschätzung**

Kontaktieren Sie uns unverbindlich, wir nehmen
gerne eine kostenlose Verkehrswertschätzung
vor!

Susanne Angelmayr
staatlich geprüfte Immobilienmaklerin
☎ 0664/434 28 48
☎ 050 450-270
✉ susanne.angelmayr@immo-contract.com



www.IMMO-CONTRACT.com

Informieren Sie sich über unsere Angebote und
Leistungen auf www.IMMO-CONTRACT.com

RMCS GmbH - Theurer KG

Versicherungsmakler-Kooperation

Kompetenz durch Erfahrung
Vertrauen durch Partnerschaft

T&P
SCHRIMPF
GMBH

Member of IGV AUSTRIA


Vorsorgen
&
Versichern

Die neue Waldviertel-Kooperation

BÜRO 2095 Drosendorf:

Öffnungszeiten Mo-Fr 8-12 Uhr
02915 62658

www.tpschrimpf.at

 T&P Schrimpf GmbH

THOMAS LETTNER
0676 89 88 1600
thomas.lettner@tpschrumpf.at

MARKUS THEURER
0664 12 12 973
markus.theurer@tpschrumpf.at

BÜRO 3550 Langenlois: Öffnungszeiten Mo-Fr 8-17 Uhr
Zulassungsstelle Mo-Fr 8-16.30 Uhr

IHR EXPERTE FÜR VERSICHERUNG,
VORSORGE UND VERMÖGEN.

BEZIRKSDIREKTOR ANDREAS PRIBITZER

Bahnstraße 5, 3580 Horn

Mobil: 0676/878 262 663 **Telefon:** 05 9009-82661

allianz.at/kc-horn

Allianz 

AUTO
HAUS **RESEL**
Ihr Partner seit Generationen.

NEUES
ANGEBOT



FAHRZEUGPFLEGE

INNENREINIGUNG

- ☒ Saugen des kompletten Innenraums (inkl. Kofferraum)
- ☒ Reinigung Armaturenbrett und Türverkleidungen
- ☒ Fensterreinigung innen
- ☒ Gummi- bzw. Stofffußmatten reinigen

ab
€ 55.-
PAKET 1

INNEN- UND AUSSENREINIGUNG

- ☒ Saugen des kompletten Innenraums (inkl. Kofferraum)
- ☒ Reinigung Armaturenbrett und Türverkleidungen
- ☒ Fensterreinigung innen und außen
- ☒ Gummi- bzw. Stofffußmatten reinigen
- ☒ Handwäsche außen, inkl. Felgenreinigung

ab
€ 65.-
PAKET 2

INNEN-, UND AUSSENREINIGUNG INKLUSIVE LACKVERSIEGELUNG

- ☒ Saugen des kompletten Innenraums (inkl. Kofferraum)
- ☒ Reinigung Armaturenbrett und Türverkleidungen
- ☒ Fensterreinigung innen und außen
- ☒ Gummi- bzw. Stofffußmatten reinigen
- ☒ Handwäsche außen, inkl. Felgenreinigung
- ☒ Lackversiegelung

ab
€ 115.-
PAKET 3

**HANDWÄSCHE
AUSSEN € 22,-**

**ALLE SITZE INKL.
BODENBELÄGE NASS SAUGEN € 79,-**

**EINZELSITZE NASS
SAUGEN € 19,-**

www.vwaudi-resel.at
www.autohaus-resel.at

Um Terminvereinbarung wird gebeten!
Retz: 02942 / 2181 Langau: 02912 / 424